

Verlagsgebäude: Altes Stadthaus, Große Ulrichstraße 10, Ecke Danksbergstraße 12 bis 14 und Wilsbergstraße 1. ...

Nummer 102 Montag, den 3. Mai 1926 38. Jahrgang.

Generaltreffbezug in England.

Beginn heute um Mitternacht. — Letzte Einigungsverträge. — Weitere Hoffungsmöglichkeiten.

Schatten über dem neuen Dalfan.

Amittien der innen- und außenpolitischen Strömung dieser Tage ist eine Wendung, die am leichtesten ...

Ein Ultimatum der Regierung.

Verhängung des Ausnahmezustandes.

Die Sage in England hat sich über den Sonntag weiter verbreitet. Der Generaltreffbezug ...

Der deutsch-russische Vertrag.

von David Lloyd George.

Der deutsch-russische Vertrag hat unter den ...

Der Brand des Kreml.

F. Berlin, 3. Mai.

Der Brand des Kreml ist ein ...

Der Wahlkampf in Mecklenburg.

F. Berlin, 3. Mai.

Der Wahlkampf in Mecklenburg ...

weiter einzuordnen und festzusetzen den binnenlandlichen ...

Die Saad im Mai

Von Edmund Gehrard

Wann der Regen für den Mai... Die Saad im Mai... Die Saad im Mai...

Die Saad im Mai... Die Saad im Mai... Die Saad im Mai...

Die Saad im Mai... Die Saad im Mai... Die Saad im Mai...

Die Saad im Mai... Die Saad im Mai... Die Saad im Mai...

Die Saad im Mai... Die Saad im Mai... Die Saad im Mai...

Die Saad im Mai... Die Saad im Mai... Die Saad im Mai...

Wegen ihrer Beziehungen... Die Saad im Mai... Die Saad im Mai...

Kleine Chronik

Ergeben im Kreisgau... Die Saad im Mai... Die Saad im Mai...

Die größten Gärten im Bezirk... Die Saad im Mai... Die Saad im Mai...

Die am Sonntag in Berlin eröffnete... Die Saad im Mai... Die Saad im Mai...

Die deutsche Schule in Philippopol... Die Saad im Mai... Die Saad im Mai...

Die Gartenbau-Ausstellung... Die Saad im Mai... Die Saad im Mai...

Die Gartenbau-Ausstellung... Die Saad im Mai... Die Saad im Mai...

Die Gartenbau-Ausstellung... Die Saad im Mai... Die Saad im Mai...

Die Gartenbau-Ausstellung... Die Saad im Mai... Die Saad im Mai...

Die Gartenbau-Ausstellung... Die Saad im Mai... Die Saad im Mai...

Die Gartenbau-Ausstellung... Die Saad im Mai... Die Saad im Mai...

Die Gartenbau-Ausstellung... Die Saad im Mai... Die Saad im Mai...

Die Gartenbau-Ausstellung... Die Saad im Mai... Die Saad im Mai...

Die Gartenbau-Ausstellung... Die Saad im Mai... Die Saad im Mai...

Die Gartenbau-Ausstellung... Die Saad im Mai... Die Saad im Mai...

Die Gartenbau-Ausstellung... Die Saad im Mai... Die Saad im Mai...

Die Gartenbau-Ausstellung... Die Saad im Mai... Die Saad im Mai...

Die Gartenbau-Ausstellung... Die Saad im Mai... Die Saad im Mai...

Die Gartenbau-Ausstellung... Die Saad im Mai... Die Saad im Mai...

Die Gartenbau-Ausstellung... Die Saad im Mai... Die Saad im Mai...

Die Gartenbau-Ausstellung... Die Saad im Mai... Die Saad im Mai...

Die Gartenbau-Ausstellung... Die Saad im Mai... Die Saad im Mai...

Die Gartenbau-Ausstellung... Die Saad im Mai... Die Saad im Mai...

einigen Vorbereitungen... Die Saad im Mai... Die Saad im Mai...

Die Saad im Mai... Die Saad im Mai... Die Saad im Mai...

Die Saad im Mai... Die Saad im Mai... Die Saad im Mai...

Die Saad im Mai... Die Saad im Mai... Die Saad im Mai...

Die Saad im Mai... Die Saad im Mai... Die Saad im Mai...

Die Saad im Mai... Die Saad im Mai... Die Saad im Mai...

Die Saad im Mai... Die Saad im Mai... Die Saad im Mai...

Die Saad im Mai... Die Saad im Mai... Die Saad im Mai...

Die Saad im Mai... Die Saad im Mai... Die Saad im Mai...

Die Saad im Mai... Die Saad im Mai... Die Saad im Mai...

Die Saad im Mai... Die Saad im Mai... Die Saad im Mai...

Die Saad im Mai... Die Saad im Mai... Die Saad im Mai...

Die Saad im Mai... Die Saad im Mai... Die Saad im Mai...

Jeder Familie ein Eigenheim!

3 1/2 Millionen R.-Mark

Billiges Baugeld zu nur 5 Proz. Zins

Die praktische Tätigkeit der O. F. v. A. 20 Jahre... Jeder Familie ein Eigenheim!

Gemeinschaft der Freunde... Jeder Familie ein Eigenheim!

haste Philosophie und Pflanze... Jeder Familie ein Eigenheim!

Wiederum... Jeder Familie ein Eigenheim!

Stellung der ersten Pädagogischen Akademie

Ansprache des Rektors der Akademie

Die erste der neuen Pädagogischen... Stellung der ersten Pädagogischen Akademie

Stellung der ersten Pädagogischen... Stellung der ersten Pädagogischen Akademie

Das tägliche Brot

Über Brot sollte jeder einzeln einmal nachdenken

Das tägliche Brot... Das tägliche Brot... Das tägliche Brot...

Das tägliche Brot... Das tägliche Brot... Das tägliche Brot...

Das tägliche Brot... Das tägliche Brot... Das tägliche Brot...

Vorausichtliches Wetter am 4. Mai

Künftige Nachrichten der Wetterdienstliche Nachrichten

Vorausichtliches Wetter am 4. Mai... Vorausichtliches Wetter am 4. Mai...

Vorausichtliches Wetter am 4. Mai... Vorausichtliches Wetter am 4. Mai...

Vorausichtliches Wetter am 4. Mai... Vorausichtliches Wetter am 4. Mai...

Vorausichtliches Wetter am 4. Mai... Vorausichtliches Wetter am 4. Mai...

Vorausichtliches Wetter am 4. Mai... Vorausichtliches Wetter am 4. Mai...

Die Verlobung ihrer Tochter Gertrud und ihres Sohnes Willy Erben
hierdurch bekannt
Max Diedrich und Frau
Arthur Metzsch und Frau
Halle a. S. Deiltscherstr. 28b.
Peterwitz, Halle a. S. Deiltsch.
den 2. Mai 1926.

Gertrud Diedrich
Dipl.-Ing. Willy Metzsch
Verlobte
Halle a. S. Deiltsch.
den 2. Mai 1926.

Die Verlobung unserer Tochter Charlotte und ihres Bräutigams Friedrich
hierdurch an
Emil Osborg u. Frau
Halle a. S. (Geiststr. 42a) Ochersleben (Bode) Mai 1926

Charlotte Osborg
Friedrich Lothmann
Verlobte
Halle a. S. Ochersleben (Bode) Mai 1926

Gestern nach langem und heroischem Kampf überlebte unser lieber Sohn, Bruder, Schwager und Schwager, **Strianstaalischer** (69)
Arthur Ernst
viel zu früh für immer von uns.
Halle a. S., Unterg. 3, Nietenbe. d. 3. S. 59.
In tiefem Schmerz:
Ella Ernst geb. Walter
Familie Ernst
W. Walter und Frau
Die Beerdigung findet am Donnerstag, d. 5. Mai, nach 3 Uhr von der Kapelle des Gertraudenfriedhofes aus statt. — Freundliche Zusagen für Kranzspenden an Hallesche Beerdigungsanstalt „Frieden“ (H. Gericke) Fleischerstr. 10 erb.
geb. Zamborn 5. (1)

Gertraudenfriedhof
Halle a. S. (Geiststr. 42a) Ochersleben (Bode) Mai 1926

Statt jeder besonderen Anzeige.
Heute morgen 11 Uhr verschied nach kurzem Krankenlager meine herzlichste Frau, unsere gute Tante und Großtante
Elise Loesche
geb. Reppicht
im 73. Lebensjahre.
Halle a. S., Mannheim, Alen (Elbbl). Frankenhäuser, Magdeburg, den 2. Mai 1926.
In tiefer Trauer
Richard Loesche
Carl Budeberg und Frau geb. Deilmann
Hermann Marmuth und Frau geb. Rabener
Max Rabener und Frau geb. Picht
Margarete Pieper geb. Rabener
Paul Langner und Frau geb. Rabener
5 Großneffen und Nichten
früher Emilie Mohr
Von Beileidensanzeigen bitten Abstand zu nehmen. Die Beerdigung findet am Mittwoch, den 5. Mai nachmittags 2 Uhr von der Kapelle des Stadtkirchhofes aus statt. — Freundliche Zusagen für Kranzspenden an die Hallesche Beerdigungsanstalt „Frieden“ (H. Gericke) Fleischerstr. 10 erb.

Gertraudenfriedhof
Halle a. S. (Geiststr. 42a) Ochersleben (Bode) Mai 1926

Statt besonderer Anzeige.
Heute früh entfiel sanft nach schwerem Leiden im Alter von 51 Jahren meine liebe Frau, unsere herzensgute Mutter, unsere liebe Schwester, Schwiegertochter, Schwägerin und Großnichte
Frau Klara Grüber
geb. Volkhard
In tiefer Trauer im Namen der Familie und aller Angehörigen:
Halle, den 2. Mai 1926.
Otto Grüber, Amtsgerichtsrat 1. R.
Die Trauerfeier von der Einsäuerung findet am Mittwoch, den 5. Mai, nachmittags 1½ Uhr in der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes statt.

Gertraudenfriedhof
Halle a. S. (Geiststr. 42a) Ochersleben (Bode) Mai 1926

Am Sonntag früh 9 Uhr verschied nach langem, mit großer Geduld ertragenem Leiden meine liebe Frau, unsere gute Mutter, 2 Töchter, Schwägerin und Zante, Frau
Anna Rümpler
geb. Ebert
im 68sten Jahre von der Trauernden Schwester
Walter Rümpler und Kinder.
Gr. Strammstraße 4.
Übertragung findet am Mittwoch, den 5. Mai, 2½ Uhr von der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes aus statt.
Halle, den 2. Mai 1926.

Gertraudenfriedhof
Halle a. S. (Geiststr. 42a) Ochersleben (Bode) Mai 1926

Am Sonntag früh 5½ Uhr verschied nach schwerem Leiden meine liebe Frau, unsere gute Mutter, 2 Töchter, Schwägerin und Zante, Frau
Frau Therese Hüblich
geb. Wiegand
im fast vollendeten 81. Lebensjahre.
Halle a. S., den 3. Mai 1926.
In tiefer Trauer:
Paul Hüblich nebst Angehörige.
Die Beerdigung findet am Mittwoch, den 5. Mai, nachmittags 2½ Uhr von der Kapelle des Stadtkirchhofes aus statt. — Freundliche Zusagen für Kranzspenden an die Hallesche Beerdigungsanstalt „Frieden“ (H. Gericke) Fleischerstr. 10 erb.
geb. Zamborn 5. (1)

Gertraudenfriedhof
Halle a. S. (Geiststr. 42a) Ochersleben (Bode) Mai 1926

Von der Reise zurück!
Dr. med. Gerhard Rammelt
Halle a. S., S. 11, 4-5 (6)
Sprechstunden 10-11, 4-5 (6)

Bubi
Halle a. S., S. 11, 4-5 (6)

Aerztl. Praxis
Herrn Korbmann folgt ein Befehl aus dem Ministerium in Berlin, d. d. 7. April 1926 an die Bez. 3. 111. 11.
Albert Heise u. Frau
Herrn Korbmann folgt ein Befehl aus dem Ministerium in Berlin, d. d. 7. April 1926 an die Bez. 3. 111. 11.
Herrn Korbmann folgt ein Befehl aus dem Ministerium in Berlin, d. d. 7. April 1926 an die Bez. 3. 111. 11.

Elschen
Dies zeigt im Hinblick auf den Verfall der Gesundheit der Eltschen
Familie Max Sorge
Zurücktritt
Übertragung findet sonntags, den 2. Mai, nachmittags 2 Uhr von der Kapelle des Gertraudenfriedhofes aus statt.

Danksagung.
Hiermit sagen wir allen denen, welche beim Durchleben meines lieben Mannes und Kindes und bei der Bestattung und dem Besten des Kindes teilgenommen haben, unsern herzlichsten Dank.
Minna Goldschmidt
geb. Fackel nebst Sohn.
Halle, den 3. Mai 1926.

Fr. Albers, Stell- und Kistenmacher.
Halle a. S., S. 11, 4-5 (6)

der Zimmermann Hermann Mitsching
im 70. Lebensjahre.
Die Beerdigung findet am Mittwoch, den 5. Mai, nachmittags 2 Uhr von der Kapelle des Gertraudenfriedhofes aus statt.
Halle, den 3. Mai 1926.

Silberhochzeit
Hiermit sagen wir allen denen, welche beim Durchleben meines lieben Mannes und Kindes und bei der Bestattung und dem Besten des Kindes teilgenommen haben, unsern herzlichsten Dank.
Fritz Bartsch und Frau
Mary geb. Schenke
Halle, den 3. Mai 1926.

Gründstück
1000-1500 m groß an erstklassiger Lage in der Nähe des Stadtkirchhofes.
Halle, den 3. Mai 1926.

Mikroskope
Für bakteriologische, chemische und naturwissenschaftliche Zwecke geeignet. Preiswerte erworben und bieten bei gleicher Leistung die besten Bedingungen für die Arbeit.
Opfische Anstalt Karl Schneider
Halle, den 3. Mai 1926.

Herrmann Kupferschmidt
im Namen der Trauernden Schwester
Emma Kupferschmidt
Halle (S.), Berlin, Oest. Neustadt.
Die Beerdigung findet statt am Dienstag, den 4. Mai, 11 Uhr von der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes aus statt.

Herrmann Kupferschmidt
im Namen der Trauernden Schwester
Emma Kupferschmidt
Halle (S.), Berlin, Oest. Neustadt.
Die Beerdigung findet statt am Dienstag, den 4. Mai, 11 Uhr von der kleinen Kapelle des Gertraudenfriedhofes aus statt.

2 leere Zimmer
in der Nähe des Stadtkirchhofes.
Halle, den 3. Mai 1926.

Hausfrauen!
habet acht,
P. Kuhn's Fleisch-Zentrale
wird wieder aufgemacht!

Luise Lohöfener
im 70. Lebensjahre.
Die Beerdigung findet am Mittwoch, den 5. Mai, nachmittags 2 Uhr von der Kapelle des Gertraudenfriedhofes aus statt.
Halle, den 3. Mai 1926.

Fritz Bartsch und Frau
Mary geb. Schenke
Halle, den 3. Mai 1926.

2 leere Zimmer
in der Nähe des Stadtkirchhofes.
Halle, den 3. Mai 1926.

Hausfrauen!
habet acht,
P. Kuhn's Fleisch-Zentrale
wird wieder aufgemacht!

Helene Saue
im 68. Lebensjahre.
Die Beerdigung findet am Mittwoch, den 5. Mai, nachmittags 2 Uhr von der Kapelle des Gertraudenfriedhofes aus statt.
Halle, den 3. Mai 1926.

Fritz Bartsch und Frau
Mary geb. Schenke
Halle, den 3. Mai 1926.

2 leere Zimmer
in der Nähe des Stadtkirchhofes.
Halle, den 3. Mai 1926.

Hausfrauen!
habet acht,
P. Kuhn's Fleisch-Zentrale
wird wieder aufgemacht!

Amalie Falke
im 75. Lebensjahre.
Die Beerdigung findet am Mittwoch, den 5. Mai, nachmittags 2 Uhr von der Kapelle des Gertraudenfriedhofes aus statt.
Halle, den 3. Mai 1926.

Fritz Bartsch und Frau
Mary geb. Schenke
Halle, den 3. Mai 1926.

2 leere Zimmer
in der Nähe des Stadtkirchhofes.
Halle, den 3. Mai 1926.

Hausfrauen!
habet acht,
P. Kuhn's Fleisch-Zentrale
wird wieder aufgemacht!

Frau Emilie Hanitzsch
geb. Rosahl
im 75. Lebensjahre.
Die Beerdigung findet am Mittwoch, den 5. Mai, nachmittags 2 Uhr von der Kapelle des Gertraudenfriedhofes aus statt.
Halle, den 3. Mai 1926.

Fritz Bartsch und Frau
Mary geb. Schenke
Halle, den 3. Mai 1926.

2 leere Zimmer
in der Nähe des Stadtkirchhofes.
Halle, den 3. Mai 1926.

Hausfrauen!
habet acht,
P. Kuhn's Fleisch-Zentrale
wird wieder aufgemacht!

Statt Karten.
Für die überaus schmerzlichen Beweile beiderseits Teilnehmende beim Bestattungsauftrag meines lieben Mannes und Kindes, welche ich heute mit großer Dankbarkeit annehmen möchte, sage ich allen denen, welche an dem Bestattungsauftrag teilgenommen haben, unsern herzlichsten Dank.
Amalie Hiensch und Kinder.

Fritz Bartsch und Frau
Mary geb. Schenke
Halle, den 3. Mai 1926.

2 leere Zimmer
in der Nähe des Stadtkirchhofes.
Halle, den 3. Mai 1926.

Hausfrauen!
habet acht,
P. Kuhn's Fleisch-Zentrale
wird wieder aufgemacht!

Statt Karten.
Für die überaus schmerzlichen Beweile beiderseits Teilnehmende beim Bestattungsauftrag meines lieben Mannes und Kindes, welche ich heute mit großer Dankbarkeit annehmen möchte, sage ich allen denen, welche an dem Bestattungsauftrag teilgenommen haben, unsern herzlichsten Dank.
Clara Kuhne geb. Bockel
sagen wir unsern innigsten Dank.
Im Namen der Hinterbliebenen
Emil Kuhne, Oberpostsekretär.

Fritz Bartsch und Frau
Mary geb. Schenke
Halle, den 3. Mai 1926.

2 leere Zimmer
in der Nähe des Stadtkirchhofes.
Halle, den 3. Mai 1926.

Hausfrauen!
habet acht,
P. Kuhn's Fleisch-Zentrale
wird wieder aufgemacht!

Statt Karten.
Für die überaus schmerzlichen Beweile beiderseits Teilnehmende beim Bestattungsauftrag meines lieben Mannes und Kindes, welche ich heute mit großer Dankbarkeit annehmen möchte, sage ich allen denen, welche an dem Bestattungsauftrag teilgenommen haben, unsern herzlichsten Dank.
Clara Kuhne geb. Bockel
sagen wir unsern innigsten Dank.
Im Namen der Hinterbliebenen
Emil Kuhne, Oberpostsekretär.

Fritz Bartsch und Frau
Mary geb. Schenke
Halle, den 3. Mai 1926.

2 leere Zimmer
in der Nähe des Stadtkirchhofes.
Halle, den 3. Mai 1926.

Hausfrauen!
habet acht,
P. Kuhn's Fleisch-Zentrale
wird wieder aufgemacht!

Statt Karten.
Für die überaus schmerzlichen Beweile beiderseits Teilnehmende beim Bestattungsauftrag meines lieben Mannes und Kindes, welche ich heute mit großer Dankbarkeit annehmen möchte, sage ich allen denen, welche an dem Bestattungsauftrag teilgenommen haben, unsern herzlichsten Dank.
Clara Kuhne geb. Bockel
sagen wir unsern innigsten Dank.
Im Namen der Hinterbliebenen
Emil Kuhne, Oberpostsekretär.

Fritz Bartsch und Frau
Mary geb. Schenke
Halle, den 3. Mai 1926.

2 leere Zimmer
in der Nähe des Stadtkirchhofes.
Halle, den 3. Mai 1926.

Hausfrauen!
habet acht,
P. Kuhn's Fleisch-Zentrale
wird wieder aufgemacht!

Von der Reise zurück!
Dr. med. Gerhard Rammelt
Halle a. S., S. 11, 4-5 (6)
Sprechstunden 10-11, 4-5 (6)

Bubi
Halle a. S., S. 11, 4-5 (6)

Statt Karten.
Für die überaus schmerzlichen Beweile beiderseits Teilnehmende beim Bestattungsauftrag meines lieben Mannes und Kindes, welche ich heute mit großer Dankbarkeit annehmen möchte, sage ich allen denen, welche an dem Bestattungsauftrag teilgenommen haben, unsern herzlichsten Dank.
Clara Kuhne geb. Bockel
sagen wir unsern innigsten Dank.
Im Namen der Hinterbliebenen
Emil Kuhne, Oberpostsekretär.

Fritz Bartsch und Frau
Mary geb. Schenke
Halle, den 3. Mai 1926.

2 leere Zimmer
in der Nähe des Stadtkirchhofes.
Halle, den 3. Mai 1926.

Hausfrauen!
habet acht,
P. Kuhn's Fleisch-Zentrale
wird wieder aufgemacht!

Vertical text on the right edge of the page, including page number and other markings.

Stadt-Zeitung. Aus Salles Vergangenen.

Das alte Heim der Marienbischöfin. Den meisten Salffern unbekannt, und aufgeschlüsselt wohl nur von den berufsmäßigen Geschichtsforschern, vertritt heute die ehemalige Salffische Marienbischöfin ein...
Der Geburtstagsfeierlichkeiten. Der Geburtstag der Marienbischöfin...
Die Salffische Marienbischöfin. Die Salffische Marienbischöfin...
Der neue Rektor der Universität. Zum Rektor der Universität für das am 12. Juli beginnende neue Studienjahr ist der orientalische Professor Dr. Theodor...
Der neue Rektor der Universität. Zum Rektor der Universität für das am 12. Juli beginnende neue Studienjahr ist der orientalische Professor Dr. Theodor...

Salffische Nachrichten. Die Geheimnisse der Walpurgisnacht.

Der Monat Mai gilt den Menschen als der schönste des Jahres. Zufällig hat er dadurch, daß er der Hauptmonat des Frühlings...
Die Geheimnisse der Walpurgisnacht. Die Geheimnisse der Walpurgisnacht...
Der Walpurgisnacht. Der Walpurgisnacht...
Der Walpurgisnacht. Der Walpurgisnacht...
Der Walpurgisnacht. Der Walpurgisnacht...

Salffische Nachrichten. Die Geheimnisse der Walpurgisnacht.

Der Monat Mai gilt den Menschen als der schönste des Jahres. Zufällig hat er dadurch, daß er der Hauptmonat des Frühlings...
Die Geheimnisse der Walpurgisnacht. Die Geheimnisse der Walpurgisnacht...
Der Walpurgisnacht. Der Walpurgisnacht...
Der Walpurgisnacht. Der Walpurgisnacht...
Der Walpurgisnacht. Der Walpurgisnacht...

Salffische Nachrichten. Die Geheimnisse der Walpurgisnacht.

Der Monat Mai gilt den Menschen als der schönste des Jahres. Zufällig hat er dadurch, daß er der Hauptmonat des Frühlings...
Die Geheimnisse der Walpurgisnacht. Die Geheimnisse der Walpurgisnacht...
Der Walpurgisnacht. Der Walpurgisnacht...
Der Walpurgisnacht. Der Walpurgisnacht...
Der Walpurgisnacht. Der Walpurgisnacht...

Salffische Nachrichten. Die Geheimnisse der Walpurgisnacht.

Der Monat Mai gilt den Menschen als der schönste des Jahres. Zufällig hat er dadurch, daß er der Hauptmonat des Frühlings...
Die Geheimnisse der Walpurgisnacht. Die Geheimnisse der Walpurgisnacht...
Der Walpurgisnacht. Der Walpurgisnacht...
Der Walpurgisnacht. Der Walpurgisnacht...
Der Walpurgisnacht. Der Walpurgisnacht...

Salffische Nachrichten. Die Geheimnisse der Walpurgisnacht.

Der Monat Mai gilt den Menschen als der schönste des Jahres. Zufällig hat er dadurch, daß er der Hauptmonat des Frühlings...
Die Geheimnisse der Walpurgisnacht. Die Geheimnisse der Walpurgisnacht...
Der Walpurgisnacht. Der Walpurgisnacht...
Der Walpurgisnacht. Der Walpurgisnacht...
Der Walpurgisnacht. Der Walpurgisnacht...

Salffische Nachrichten. Die Geheimnisse der Walpurgisnacht.

Der Monat Mai gilt den Menschen als der schönste des Jahres. Zufällig hat er dadurch, daß er der Hauptmonat des Frühlings...
Die Geheimnisse der Walpurgisnacht. Die Geheimnisse der Walpurgisnacht...
Der Walpurgisnacht. Der Walpurgisnacht...
Der Walpurgisnacht. Der Walpurgisnacht...
Der Walpurgisnacht. Der Walpurgisnacht...

Salffische Nachrichten. Die Geheimnisse der Walpurgisnacht.

Der Monat Mai gilt den Menschen als der schönste des Jahres. Zufällig hat er dadurch, daß er der Hauptmonat des Frühlings...
Die Geheimnisse der Walpurgisnacht. Die Geheimnisse der Walpurgisnacht...
Der Walpurgisnacht. Der Walpurgisnacht...
Der Walpurgisnacht. Der Walpurgisnacht...
Der Walpurgisnacht. Der Walpurgisnacht...

Salffische Nachrichten. Die Geheimnisse der Walpurgisnacht.

Der Monat Mai gilt den Menschen als der schönste des Jahres. Zufällig hat er dadurch, daß er der Hauptmonat des Frühlings...
Die Geheimnisse der Walpurgisnacht. Die Geheimnisse der Walpurgisnacht...
Der Walpurgisnacht. Der Walpurgisnacht...
Der Walpurgisnacht. Der Walpurgisnacht...
Der Walpurgisnacht. Der Walpurgisnacht...

Salffische Nachrichten. Die Geheimnisse der Walpurgisnacht.

Der Monat Mai gilt den Menschen als der schönste des Jahres. Zufällig hat er dadurch, daß er der Hauptmonat des Frühlings...
Die Geheimnisse der Walpurgisnacht. Die Geheimnisse der Walpurgisnacht...
Der Walpurgisnacht. Der Walpurgisnacht...
Der Walpurgisnacht. Der Walpurgisnacht...
Der Walpurgisnacht. Der Walpurgisnacht...

Debiten und Effekten.

Der französische Debiten- und Effektenmarkt ist im Verlauf der Woche im allgemeinen ruhig geblieben. Die Debiten sind im allgemeinen leicht zu beschaffen, während die Effekten, besonders die Staatsanleihen, im allgemeinen in Nachfrage sind.

Berliner Debitenmarkt vom 1. Mai.

Waren	Preis	Waren	Preis
1000 Stück	1.000	1000 Stück	1.000
1000 Stück	1.000	1000 Stück	1.000
1000 Stück	1.000	1000 Stück	1.000
1000 Stück	1.000	1000 Stück	1.000
1000 Stück	1.000	1000 Stück	1.000

Weiter befristet.

Der Markt für die befristeten Darlehen ist im allgemeinen ruhig geblieben. Die Zinsen sind im allgemeinen leicht zu beschaffen, während die Effekten, besonders die Staatsanleihen, im allgemeinen in Nachfrage sind.

Die Gründe der Vorkredit-Ermäßigung.

Die Kapitalgeber der Wirtschaft ist auf die Dauer durch die Maßnahmen der Regierung zur Ermäßigung der Vorkredit-Ermäßigung zu begründen. Die Gründe sind im allgemeinen leicht zu beschaffen, während die Effekten, besonders die Staatsanleihen, im allgemeinen in Nachfrage sind.

Von dem Winterhaltungen.

Die Winterhaltungen der Wirtschaft sind im allgemeinen ruhig geblieben. Die Zinsen sind im allgemeinen leicht zu beschaffen, während die Effekten, besonders die Staatsanleihen, im allgemeinen in Nachfrage sind.

Einstellung der Arbeiter-Verträge.

Die Einstellung der Arbeiter-Verträge ist im allgemeinen ruhig geblieben. Die Zinsen sind im allgemeinen leicht zu beschaffen, während die Effekten, besonders die Staatsanleihen, im allgemeinen in Nachfrage sind.

Jahres-Transport- und Rückversicherungs-Einstellungen.

Die Jahres-Transport- und Rückversicherungs-Einstellungen sind im allgemeinen ruhig geblieben. Die Zinsen sind im allgemeinen leicht zu beschaffen, während die Effekten, besonders die Staatsanleihen, im allgemeinen in Nachfrage sind.

Zur Schlichtungsstelle.

Die Schlichtungsstelle ist im allgemeinen ruhig geblieben. Die Zinsen sind im allgemeinen leicht zu beschaffen, während die Effekten, besonders die Staatsanleihen, im allgemeinen in Nachfrage sind.

Der frühere Schlichtungs-Bereich über kurz oder lang noch eine Entscheidung in irgendeiner Weise erlangen muß.

Der frühere Schlichtungs-Bereich über kurz oder lang noch eine Entscheidung in irgendeiner Weise erlangen muß. Die Gründe sind im allgemeinen leicht zu beschaffen, während die Effekten, besonders die Staatsanleihen, im allgemeinen in Nachfrage sind.

Entlassungen bei Wagner & Co.

Die Entlassungen bei Wagner & Co. sind im allgemeinen ruhig geblieben. Die Zinsen sind im allgemeinen leicht zu beschaffen, während die Effekten, besonders die Staatsanleihen, im allgemeinen in Nachfrage sind.

Die Senkung der Anleihe hat bis jetzt die Sparfähigkeit nicht erheblich beeinträchtigt.

Die Senkung der Anleihe hat bis jetzt die Sparfähigkeit nicht erheblich beeinträchtigt. Die Gründe sind im allgemeinen leicht zu beschaffen, während die Effekten, besonders die Staatsanleihen, im allgemeinen in Nachfrage sind.

Die Anleihe-Prämien sind im allgemeinen ruhig geblieben.

Die Anleihe-Prämien sind im allgemeinen ruhig geblieben. Die Zinsen sind im allgemeinen leicht zu beschaffen, während die Effekten, besonders die Staatsanleihen, im allgemeinen in Nachfrage sind.

Wichtige Nachrichten aus dem Ausland.

Die wichtigen Nachrichten aus dem Ausland sind im allgemeinen ruhig geblieben. Die Zinsen sind im allgemeinen leicht zu beschaffen, während die Effekten, besonders die Staatsanleihen, im allgemeinen in Nachfrage sind.

Handelsregister zu Halle.

Die Handelsregister zu Halle sind im allgemeinen ruhig geblieben. Die Zinsen sind im allgemeinen leicht zu beschaffen, während die Effekten, besonders die Staatsanleihen, im allgemeinen in Nachfrage sind.

Wirtschaftschronik.

Die Wirtschaftschronik ist im allgemeinen ruhig geblieben. Die Zinsen sind im allgemeinen leicht zu beschaffen, während die Effekten, besonders die Staatsanleihen, im allgemeinen in Nachfrage sind.

Waren-Märkte.

Die Waren-Märkte sind im allgemeinen ruhig geblieben. Die Zinsen sind im allgemeinen leicht zu beschaffen, während die Effekten, besonders die Staatsanleihen, im allgemeinen in Nachfrage sind.

Wichtige Preisenotierungen.

Waren	Preis	Waren	Preis
1000 Stück	1.000	1000 Stück	1.000
1000 Stück	1.000	1000 Stück	1.000
1000 Stück	1.000	1000 Stück	1.000
1000 Stück	1.000	1000 Stück	1.000

Metallnotierungen.

Metalle	Preis	Metalle	Preis
Gold	1.000	Silber	1.000
Platin	1.000	Zinn	1.000
Nickel	1.000	Wismut	1.000
Antimon	1.000	Quecksilber	1.000

Wasserkraft.

Kraftwerke	Preis	Kraftwerke	Preis
1000 Stück	1.000	1000 Stück	1.000
1000 Stück	1.000	1000 Stück	1.000
1000 Stück	1.000	1000 Stück	1.000
1000 Stück	1.000	1000 Stück	1.000

Wichtige Nachrichten.

Die wichtigen Nachrichten sind im allgemeinen ruhig geblieben. Die Zinsen sind im allgemeinen leicht zu beschaffen, während die Effekten, besonders die Staatsanleihen, im allgemeinen in Nachfrage sind.

Wichtige Nachrichten.

Die wichtigen Nachrichten sind im allgemeinen ruhig geblieben. Die Zinsen sind im allgemeinen leicht zu beschaffen, während die Effekten, besonders die Staatsanleihen, im allgemeinen in Nachfrage sind.

Wichtige Nachrichten.

Die wichtigen Nachrichten sind im allgemeinen ruhig geblieben. Die Zinsen sind im allgemeinen leicht zu beschaffen, während die Effekten, besonders die Staatsanleihen, im allgemeinen in Nachfrage sind.

Berliner Börse.

Waren	Preis	Waren	Preis
1000 Stück	1.000	1000 Stück	1.000
1000 Stück	1.000	1000 Stück	1.000
1000 Stück	1.000	1000 Stück	1.000
1000 Stück	1.000	1000 Stück	1.000
1000 Stück	1.000	1000 Stück	1.000

Fortlaufende Notierungen.

Waren	Preis	Waren	Preis
1000 Stück	1.000	1000 Stück	1.000
1000 Stück	1.000	1000 Stück	1.000
1000 Stück	1.000	1000 Stück	1.000
1000 Stück	1.000	1000 Stück	1.000
1000 Stück	1.000	1000 Stück	1.000

Wichtige Nachrichten.

Waren	Preis	Waren	Preis
1000 Stück	1.000	1000 Stück	1.000
1000 Stück	1.000	1000 Stück	1.000
1000 Stück	1.000	1000 Stück	1.000
1000 Stück	1.000	1000 Stück	1.000
1000 Stück	1.000	1000 Stück	1.000

Einzelne Kurse.

Waren	Preis	Waren	Preis
1000 Stück	1.000	1000 Stück	1.000
1000 Stück	1.000	1000 Stück	1.000
1000 Stück	1.000	1000 Stück	1.000
1000 Stück	1.000	1000 Stück	1.000
1000 Stück	1.000	1000 Stück	1.000

Carneval.

Ein lustiger Roman von Iringard Spangenberg. Copyright 1926 by Kurt Wolff & Co., Berlin-Desenberg. (Nachdruck verboten.)

Tausendmal hat man sich schon gefragt, weshalb denn es war ein Schlingensiefel und hätte dann wäre nicht war? Und doch hat Vater Caspar und ein moderner Pflanzmeister ein gewisses Verhältnis zueinander, und warum freute sich Familie Caspar natürlich jeden Abend ganz außerordentlich über das geliebte Schlingensiefel, wenn auch im Grunde jeder von ihnen fand, daß es eigentlich ein fürchterliches Nebenbuhler war.

Vater Caspar hatte befohlen auf den erkrankten Heide und sah im Abendblau, das er immer von hinten anfang zu sehen, zuerst die Fingerringe und Schmuckstücke, dann alles unter "Verloren" und ganz zuletzt ein wenig den den rattenen Pflanzmeister und Pflanzmeister. Aber dann freute er sich auf, weil kann sein abendlicher Bedarf decken. So auch heute.

Er ließ die Zeitung vor sich auf den Tisch und sah ein wenig ungeduldig auf seine Frau, die zu unruhig und zerstreut im Zimmer aus und ein fiel, anzusehen nun übertrieben sie Zeitung zu greifen, wie sonst jeden Abend.

"Du bist heute so wild, Eufemia", murzte er vorwurfsvoll, aber sie reichte nur und wollte nicht mit der Sprache heraus. Warum auch es auf, noch einmal zu fragen und freute sich wieder über die kleinen Schlingensiefel, der noch immer unentsetzt über die kleinen Schlingensiefel erziehen ließ.

Über Eufemia Caspar warf ihm ein Tuch über den Hals und setzte sich plötzlich mit einer malerischen Entschlossenheit zu ihrem Plume an den Tisch. "Wir kommen diesen Monat wieder nach aus"

logte sie kurz und schnee, und darum müssen wir gehen, wie wir auf irgendeine Weise etwas zubeiordnen können!"

Dann nahm den Pfefferkorn aus der Handtasche. "So? Was ist das Pfefferkorn? Pfefferkorn? Die Pierre ungewöhnlich an dem roten Pfefferkorn." "Ach, meine liebe. Aber du kannst eben nie etwas Dings ernst besprechen, ganz wie dein Bruder Emil!"

"Er sah sie aufschreien von der Seite an. Wenn sie auf Emil antwortete, ging es allemal um wichtige Angelegenheiten."

"Was hast du vor?" fragte er so geistlos, wie er irgend konnte, denn er wollte genau, daß er nichts mehr erhalte, jedoch er Spüren von Reue verriet. Das fester behagten, saukten Eufemia irgend etwas auf der Seite dranhin, hatte er schon den ganzen Abend bemerkt."

"Reuter Caspar wuschte die Hände an der Haubdruckschärze ab."

"Wir müssen noch die letzten Karroffen besetzen. Der Kassaman kommt auch bald. Und der Gelehrte. Wie wärest du darüber denken?"

Er wollte erwidern ab. "Denken? Ich denke überhaupt nicht. Das steht ja -- also das mit Denken in Beziehung!"

"Du hast nicht immer in die Worte. Ich denke also -- ich schreie ja nur vor. Also: ich will verzeihen!"

Caspar fuhr hoch. "Was willst du verzeihen? Unsere Verhältnisse? Oder etwa das WC?"

Sie schämte sich. "Nein, Du solltest dich schämen. -- Wägest du Schmeichler haben, du Schmeichler!"

Er schämte sich für die Worte, nach dem Kasch und Caspar freute sich, daß er mit dem letzten Satz nicht gemeint war. Der arme, mißverstandene Schlingensiefel."

hätte noch einmal mit voller Kraft aus, ehe er verfuhr, dann zog er ein Bündchen hoch und steckte den Kopf unter den einen Flügel. Nun konnte Frau Caspar sehen, nun war die Stelle an sie gekommen."

"Oben im ersten Stock stehen die beiden Stützen von Dr. Heinen schon monatelang fest. Er ist in Frankreich oder so bei den Schwarzern und kommt ganz heimlich nach dem Sommer heim. Der junge Heine muß zum Gelehrten reisen und kommt auch nicht sobald hier. Die Zimmer sind in Ordnung und gut einlaufend. Wenn wir sie nun während der Carnevalzeit vermieten!"

Caspar hielt Bedenken. Das durfte man nicht. Auf keinen Fall. Die Zimmer hätte man mal bei der Heinen für seine eigene Gemietet, und nun sollten nur er oder die Jungen darüber zu sagen, und sonst keiner."

Aber Eufemia Caspar ließ sich nicht leicht weichen. "Es ist ja nur für kurze Zeit. Zum Beispiel irgend-einer will hier mal Karroffen mietenden oder so. Oder ein Student, der keine Wohnung finden kann. Wieviel eine junge Dame, die Musik studiert? So ein hübsches, junge, appetitliche, feine, lustige, mit braunen Locken und so!"

"Zu hoch schon eine?" fragte er bekommen und schaute, daß er nun noch nicht mehr machen konnte. "Sie lächelte wissend. "Ob ich eine habe? So, wie man nimmt!"

"So heißt die aufgegessen?"

Das Hong war Entgegenkommen und mußte ausgeführt werden.

"Meine Tante väterlich für sie. Und die sagt, das junge Fräulein ist ein vornehm Fräulein und kann keine Wohnung finden. Nun, im Karroffen ist das ja nicht möglich. Sie ist doch eine hübsche, feine, hübsche, hat sie gesagt, das soll Zimmer frei. Freigegeben nur."

"Nun, die elegante Herren- und Damen-Fahrrad nur bei Gummli-Bieder."

hätte sie eine andere Wohnung finden. Und das hat Tante mir gesagt. Und das hat sie für gesagt. Sie will dem Fräulein sagen, daß ich gesagt habe, wenn du nicht anders sagst! --

"Himmel und Hölle!" rief Caspar aus "Arb' dem man hat den Karroffenbogen für -- und nun sagst du an! Eufemia und immer wird das Zimmer vermietet! Oh nicht dran zu denken! Ich bin ein rechtschaffener Mann und will mein Wort erfüllen bedauern eher zu sagen! Wenn ich bei dem Doppelsojablen soll ich mir die Wohnung lassen? Oh! Ich bin unter die Heiler und Dichter gegangen? Er hatte erst ein wenig lachend nach dieser gewöhnlichen Rede, dann freute er sich über die Worte, die er sagte."

Aber er blieb ohne Antwort, denn gerade in dem Augenblick schlug die Pfirtlofe an."

Frau Caspar triumphierte. "Das ist sie! Sie wollte heute abend die Wohnung beziehen. Ich habe schon immer gewartet. Nun ist sie da!"

Sie hatte freigegeben, freigegeben sie sich im Vorgefühl ihres Triumphes an ihm vorbei und zur Tür hinaus. Caspar sah ihr mit gezeigten Gelassenheit nach, während dann vornehm den Schlingensiefel mit dem Handtuch ab und legte die letzte Pfeife hoch."

Trankchen auf dem Tisch kam ein helles, junges Mädchen und blickte die Stimmte seiner Frau -- dann hand wuschte sich perspektivlos, tiefredendes Gesichtsfalten mit lachenden, braunen Augen und roten Zähnen mitten im Zimmer und ließ sich aufmachen ohne viel Umschweife in den Schlingensiefel zu setzen."

"Sieh dir schönmal her! -- Lach sie, lach sie, lach sie, lach sie! -- Das ist schönmal her! -- Lach sie, lach sie, lach sie, lach sie! -- Das ist schönmal her! -- Lach sie, lach sie, lach sie, lach sie!"

Im Rahmen unserer

AUSFEUERWOCHE

veranstalten wir einen EXTRA-VERKAUF von

GARDINIEN

Teppichen, Möbelstoffen, Beilen, Steppdecken, Tischdecken, Diwanddecken und sonstigen Artikeln für die Innen-Ausstattung zu auffallend billigen Preisen

Ein Besuch lohnt sich!

Drummer & Benjamin

Halle an der Saale Grosse Ulrichsstraße 22-24 Rannischer Platz

Gründliche Verhältnisse
Günstige Kapitalanlage
 Offerte für Kapitalgeber mit günstigen Bedingungen. Zinsen ab 8% bis 10%.
W. Reicher, Halle a. S., Reichenstr. 11

Gründliche Verhältnisse
Genus in Boden
 10000 bis 20000 Mark. Zinsen ab 8% bis 10%.
Dr. A. Ullrich, Halle a. S., Uhlenstr. 11

Gründliche Verhältnisse
Größte Posten
Fahrräder
 Vollkomplett-Fahrräder. Preis 85 Mk. bis 150 Mk. bis 200 Mk.
Fr. Lohring, Halle a. S., Marktstr. 7

Gründliche Verhältnisse
Gründliche Verhältnisse
 Adressbuch Halle 1926 od. 25
 in 4 Bänden geliefert. Preis 4.00 Mk. pro Band.

Gründliche Verhältnisse
Rundfunk-Programm
 des Festspiel-Theaters
 für den 3. Mai 1926
 8.30 Uhr: Symphonie (Beethoven)
 10.15 Uhr: Oper (Lohengrin)
 12.15 Uhr: Orchester
 14.15 Uhr: Oper (Carmen)
 17.00 Uhr: Oper (Die Walküre)

Gründliche Verhältnisse
Gründliche Verhältnisse
 Aug. Förster
 Pianinos
 15 verzinnte Eisenfässer
 Paul Schreck A.-G.
 200-300 Liter Inhalt. abzugeben

Gründliche Verhältnisse
Gründliche Verhältnisse
 Restaurations
 Möbel
 Gute neue Pianinos
 Rosengarten
 Gürtel u. Krawatten
 Molkereibutter
 Paul Lindner
 Halle a. S., Kl. Ulrichstr. 10

Gründliche Verhältnisse
Gründliche Verhältnisse
 Adressbuch
 Tiermarkt
 Dörmann
 2 Küchen 1 Vertiko
 Möbel
 1500 Wk. Giltfreiberg
 2 Küch. 1 Vertiko
 1500 Wk. Giltfreiberg

Gründliche Verhältnisse
Gründliche Verhältnisse
 Gute neue Pianinos
 Rosengarten
 Gürtel u. Krawatten
 Molkereibutter
 Paul Lindner
 Halle a. S., Kl. Ulrichstr. 10
 Restaurations
 Möbel
 Gute neue Pianinos
 Rosengarten
 Gürtel u. Krawatten
 Molkereibutter
 Paul Lindner
 Halle a. S., Kl. Ulrichstr. 10
 Adressbuch
 Tiermarkt
 Dörmann
 2 Küchen 1 Vertiko
 Möbel
 1500 Wk. Giltfreiberg
 2 Küch. 1 Vertiko
 1500 Wk. Giltfreiberg

war überhaupt nicht recht geübt bei so viel Jugend- übermüt und Selbstvertrauen. Die Ladde ihm ja schon, als ihm das kleine Mädchen anknüpfte...

„Meinetwegen“ fuhr er plötzlich barsch heraus, „wäre doch ein überaus feines Mädchen und ich würde kein Hinterrücken vor seiner eigenen Schönheit, denn das junge Mädchen sah ihn häufig überfallen an und lachte dann einfach, als mit derselben Schöpfung...

Es wurde nur noch ein wenig über das Zimmer, über den Preis und den Möbelfestwert verhandelt, und dann war alles abgemacht, ohne daß er überhaupt zu Wort gekommen wäre...

„Aber Gulemia Luakt war ebenfalls „so frei“ und klebte wie ein Schakel an dem fremden Mädchen, bis und wieder kleine barocke Blide auf ihren Oberarm senkten. Aber Luakt trübte sich mit dem Gedanken, daß wenn er nicht kommt, seine, auch der Verarmung ganz dienlich geworden wäre...

So ging denn am nächsten Morgen Frühlein Lore Benz mit viel Hoffen und Träumen in ihre neue Wohnung ein, die eigentlich gar nicht ihr, sondern dem jungen Herrn Dr. Springer gehörte...

Schon in aller Herrgottsfrische brachte ein Dienstmädchen ihre Koffer, und um die Mittagsstunde sah sie selber im Kistchen vorgetrieben — in jedem Arm eine große schwarze Kiste.

Luakt empfing sie wie eine junge Königin und hatte ihr zu Ehren seinen Gesangsapparat angeschlossen. Er aber, als er die reifensten Augen sah, verfliegen seine schärfsten Gedankenschnüre in den Leeren und er eben noch schnell bei den Beine gerieten hätte. So gar Frau Luakt gab ihrem neuen Schützling, dem Herrn Benz, kein einmütig nicht auszuhalten, ganz gleich, ob sie fändeln waren oder nicht.

„Nur Benz betimmerte die rühige Empfangsfeier, die er nun empfing. Sie ludte nur und meinte ohne weiteres: „Ohne meine beiden Kisten bist ich vor dem Fenster nicht aus.“ Sie fand noch immer ein Bild und unter den fülligen Saftgefäßchen.

„Ladde! Ladde! die dem Springer zu bitend in die Augen, daß er ganz gerührt wurde vor so viel Innigkeit und Geduld.“

„Frau Luakt übernahm sich sogar, über jedes einzelne Bett zu freuden, aber daß sie hätte, daß sie die bloßen Haare unter ihrer Schirmung sträubten, wußte sie verfluchen die Hand an der Schürze ab.“

„Kopfen sind sehr schöne Tiere“, sagte sie anerkennend und Luakt sagte hinzu, daß sie sich sehr gut gegen Heumattariten zeigen.“

„Dann ging Luakt und begann die Treppe hinauf, so daß Herr Benz ganz unter ihrer Schirmung frühlend, wußte sie verfluchen die Hand an der Schürze ab.“

„Dann ging Luakt und begann die Treppe hinauf, so daß Herr Benz ganz unter ihrer Schirmung frühlend, wußte sie verfluchen die Hand an der Schürze ab.“

Alle Güte werden neu durchflutet bei Beissner, Lindenstraße 53, Ecke Marsberg

heiß, volle Leben mit seinen Kämpfen und Sorgen und der Erfüllung aller Wünsche! Sie wandte sich dem Fenster ab und machte Licht, doch war es gar nicht recht dazu gekommen, daß der kleine Betsch anknüpfte. Die beiden kamen langsam zusammen und sahen sich an. Es war ein großes helles Zimmer mit dem austretendsten Gesichtsmal eingetraget. In jeder Hand fand ein Bett. Die beiden Brüder konnten kaum etwas aufeinander sagen. Seit fast der jüngere im Glauben und der ältere in der Welt und ohne nicht, daß hier ein jeder Student sich in seinem Reife dreie machte!

„Wie schön die beiden es hier gehabt hatten! Wie krank und reich nach alles für sie gemacht. Der kleine war glücklich und im Reuezimmer genötigt. Aber absteigen zu schauen mochte sie nicht. Sie hatte ja schließlich nur diese eine Zimmergemach, weil sie sich den Bezug einer Zweizimmerwohnung nicht leisten konnte.“

„Sie begann, ihre Sachen in den Eckraum zu räumen. Er war leer. Auch die Schränke, alles. Man hätte nicht, daß der Bewohner jemals hierher zurückkommen wollte.“

„Der was ging es da an? Er war jetzt hier und wußte wie und besetzte die Welt damit, und alles andere war Sache der guten Frau Luakt.“

(Fortsetzung folgt.)

Gallensteine

Geheimtabelle! Ein Versuch mit dem berühmten Cholestanol (Extr. emul.) wird Sie überraschen. Keine Nebenwirkung! Spezialtabelle haben unsere Ärzte in der Neureuther Apotheke, München 65, Hauptstraße 15, Telefon 102450.

So backt man Marmorkuchen mit MONDAMIN

Unter 125 gr. schwach gerührter Butter gibt man 250 gr. Zucker und 4 Eigelb und rührt dieses gut schaumig. Dann managt man noch ein wenig weißes Mehl, 1 Liter Milch, zwei Mandelextrakt und Vanille, 1 Paket Mondamin-Backpulver und ein wenig zerhackte Mandeln. Dies alles mischt man in zwei Hälften, unter die eine Hälfte nicht man leicht 50 gr. Kakao. In einem Fett bestrichenen Lorten- oder Gugelhupfform lässt man beide Massen schichtweise einfließen. In mäßig heißen Ofen 1 Stunde backen.

Für unsere Kassenmitglieder... geeignete Vertreter... Frank & Co. Hannover, Bernstraße 100, (30700)

Resisenden und Kassierer... Tucht. Vertreter... Willly Vogt, Gadenhofweg 21, 30170

Verkäufer... Dessau... S. Weiss am Markt.

Wie machen für angenehme Versicherungsabschluss... rühige Vertreter

Zigarren-Fabrik... Vertreter

Kaufmann... vertretter in allen, bis... Mannheim.

Guies Einkommen... vertretter in allen, bis... Mannheim.

Kaufmann... vertretter in allen, bis... Mannheim.

Guies Einkommen... vertretter in allen, bis... Mannheim.

Kaufmann... vertretter in allen, bis... Mannheim.

Guies Einkommen... vertretter in allen, bis... Mannheim.

Unter 125 gr. schwach gerührter Butter gibt man 250 gr. Zucker und 4 Eigelb und rührt dieses gut schaumig. Dann managt man noch ein wenig weißes Mehl, 1 Liter Milch, zwei Mandelextrakt und Vanille, 1 Paket Mondamin-Backpulver und ein wenig zerhackte Mandeln. Dies alles mischt man in zwei Hälften, unter die eine Hälfte nicht man leicht 50 gr. Kakao.

Alle Güte werden neu durchflutet bei Beissner, Lindenstraße 53, Ecke Marsberg

Unter 125 gr. schwach gerührter Butter gibt man 250 gr. Zucker und 4 Eigelb und rührt dieses gut schaumig. Dann managt man noch ein wenig weißes Mehl, 1 Liter Milch, zwei Mandelextrakt und Vanille, 1 Paket Mondamin-Backpulver und ein wenig zerhackte Mandeln.

Unter 125 gr. schwach gerührter Butter gibt man 250 gr. Zucker und 4 Eigelb und rührt dieses gut schaumig. Dann managt man noch ein wenig weißes Mehl, 1 Liter Milch, zwei Mandelextrakt und Vanille, 1 Paket Mondamin-Backpulver und ein wenig zerhackte Mandeln.

Unter 125 gr. schwach gerührter Butter gibt man 250 gr. Zucker und 4 Eigelb und rührt dieses gut schaumig. Dann managt man noch ein wenig weißes Mehl, 1 Liter Milch, zwei Mandelextrakt und Vanille, 1 Paket Mondamin-Backpulver und ein wenig zerhackte Mandeln.

Unter 125 gr. schwach gerührter Butter gibt man 250 gr. Zucker und 4 Eigelb und rührt dieses gut schaumig. Dann managt man noch ein wenig weißes Mehl, 1 Liter Milch, zwei Mandelextrakt und Vanille, 1 Paket Mondamin-Backpulver und ein wenig zerhackte Mandeln.

Unter 125 gr. schwach gerührter Butter gibt man 250 gr. Zucker und 4 Eigelb und rührt dieses gut schaumig. Dann managt man noch ein wenig weißes Mehl, 1 Liter Milch, zwei Mandelextrakt und Vanille, 1 Paket Mondamin-Backpulver und ein wenig zerhackte Mandeln.

Unter 125 gr. schwach gerührter Butter gibt man 250 gr. Zucker und 4 Eigelb und rührt dieses gut schaumig. Dann managt man noch ein wenig weißes Mehl, 1 Liter Milch, zwei Mandelextrakt und Vanille, 1 Paket Mondamin-Backpulver und ein wenig zerhackte Mandeln.

Unter 125 gr. schwach gerührter Butter gibt man 250 gr. Zucker und 4 Eigelb und rührt dieses gut schaumig. Dann managt man noch ein wenig weißes Mehl, 1 Liter Milch, zwei Mandelextrakt und Vanille, 1 Paket Mondamin-Backpulver und ein wenig zerhackte Mandeln.

Unter 125 gr. schwach gerührter Butter gibt man 250 gr. Zucker und 4 Eigelb und rührt dieses gut schaumig. Dann managt man noch ein wenig weißes Mehl, 1 Liter Milch, zwei Mandelextrakt und Vanille, 1 Paket Mondamin-Backpulver und ein wenig zerhackte Mandeln.

Unter 125 gr. schwach gerührter Butter gibt man 250 gr. Zucker und 4 Eigelb und rührt dieses gut schaumig. Dann managt man noch ein wenig weißes Mehl, 1 Liter Milch, zwei Mandelextrakt und Vanille, 1 Paket Mondamin-Backpulver und ein wenig zerhackte Mandeln.

Unter 125 gr. schwach gerührter Butter gibt man 250 gr. Zucker und 4 Eigelb und rührt dieses gut schaumig. Dann managt man noch ein wenig weißes Mehl, 1 Liter Milch, zwei Mandelextrakt und Vanille, 1 Paket Mondamin-Backpulver und ein wenig zerhackte Mandeln.

Unter 125 gr. schwach gerührter Butter gibt man 250 gr. Zucker und 4 Eigelb und rührt dieses gut schaumig. Dann managt man noch ein wenig weißes Mehl, 1 Liter Milch, zwei Mandelextrakt und Vanille, 1 Paket Mondamin-Backpulver und ein wenig zerhackte Mandeln.

Unter 125 gr. schwach gerührter Butter gibt man 250 gr. Zucker und 4 Eigelb und rührt dieses gut schaumig. Dann managt man noch ein wenig weißes Mehl, 1 Liter Milch, zwei Mandelextrakt und Vanille, 1 Paket Mondamin-Backpulver und ein wenig zerhackte Mandeln.

Unter 125 gr. schwach gerührter Butter gibt man 250 gr. Zucker und 4 Eigelb und rührt dieses gut schaumig. Dann managt man noch ein wenig weißes Mehl, 1 Liter Milch, zwei Mandelextrakt und Vanille, 1 Paket Mondamin-Backpulver und ein wenig zerhackte Mandeln.

Unter 125 gr. schwach gerührter Butter gibt man 250 gr. Zucker und 4 Eigelb und rührt dieses gut schaumig. Dann managt man noch ein wenig weißes Mehl, 1 Liter Milch, zwei Mandelextrakt und Vanille, 1 Paket Mondamin-Backpulver und ein wenig zerhackte Mandeln.

Unter 125 gr. schwach gerührter Butter gibt man 250 gr. Zucker und 4 Eigelb und rührt dieses gut schaumig. Dann managt man noch ein wenig weißes Mehl, 1 Liter Milch, zwei Mandelextrakt und Vanille, 1 Paket Mondamin-Backpulver und ein wenig zerhackte Mandeln.

Unter 125 gr. schwach gerührter Butter gibt man 250 gr. Zucker und 4 Eigelb und rührt dieses gut schaumig. Dann managt man noch ein wenig weißes Mehl, 1 Liter Milch, zwei Mandelextrakt und Vanille, 1 Paket Mondamin-Backpulver und ein wenig zerhackte Mandeln.

Unter 125 gr. schwach gerührter Butter gibt man 250 gr. Zucker und 4 Eigelb und rührt dieses gut schaumig. Dann managt man noch ein wenig weißes Mehl, 1 Liter Milch, zwei Mandelextrakt und Vanille, 1 Paket Mondamin-Backpulver und ein wenig zerhackte Mandeln.

Unter 125 gr. schwach gerührter Butter gibt man 250 gr. Zucker und 4 Eigelb und rührt dieses gut schaumig. Dann managt man noch ein wenig weißes Mehl, 1 Liter Milch, zwei Mandelextrakt und Vanille, 1 Paket Mondamin-Backpulver und ein wenig zerhackte Mandeln.

Unter 125 gr. schwach gerührter Butter gibt man 250 gr. Zucker und 4 Eigelb und rührt dieses gut schaumig. Dann managt man noch ein wenig weißes Mehl, 1 Liter Milch, zwei Mandelextrakt und Vanille, 1 Paket Mondamin-Backpulver und ein wenig zerhackte Mandeln.

Unter 125 gr. schwach gerührter Butter gibt man 250 gr. Zucker und 4 Eigelb und rührt dieses gut schaumig. Dann managt man noch ein wenig weißes Mehl, 1 Liter Milch, zwei Mandelextrakt und Vanille, 1 Paket Mondamin-Backpulver und ein wenig zerhackte Mandeln.

Unter 125 gr. schwach gerührter Butter gibt man 250 gr. Zucker und 4 Eigelb und rührt dieses gut schaumig. Dann managt man noch ein wenig weißes Mehl, 1 Liter Milch, zwei Mandelextrakt und Vanille, 1 Paket Mondamin-Backpulver und ein wenig zerhackte Mandeln.

Unter 125 gr. schwach gerührter Butter gibt man 250 gr. Zucker und 4 Eigelb und rührt dieses gut schaumig. Dann managt man noch ein wenig weißes Mehl, 1 Liter Milch, zwei Mandelextrakt und Vanille, 1 Paket Mondamin-Backpulver und ein wenig zerhackte Mandeln.

Unter 125 gr. schwach gerührter Butter gibt man 250 gr. Zucker und 4 Eigelb und rührt dieses gut schaumig. Dann managt man noch ein wenig weißes Mehl, 1 Liter Milch, zwei Mandelextrakt und Vanille, 1 Paket Mondamin-Backpulver und ein wenig zerhackte Mandeln.

Unter 125 gr. schwach gerührter Butter gibt man 250 gr. Zucker und 4 Eigelb und rührt dieses gut schaumig. Dann managt man noch ein wenig weißes Mehl, 1 Liter Milch, zwei Mandelextrakt und Vanille, 1 Paket Mondamin-Backpulver und ein wenig zerhackte Mandeln.

Unter 125 gr. schwach gerührter Butter gibt man 250 gr. Zucker und 4 Eigelb und rührt dieses gut schaumig. Dann managt man noch ein wenig weißes Mehl, 1 Liter Milch, zwei Mandelextrakt und Vanille, 1 Paket Mondamin-Backpulver und ein wenig zerhackte Mandeln.

Unter 125 gr. schwach gerührter Butter gibt man 250 gr. Zucker und 4 Eigelb und rührt dieses gut schaumig. Dann managt man noch ein wenig weißes Mehl, 1 Liter Milch, zwei Mandelextrakt und Vanille, 1 Paket Mondamin-Backpulver und ein wenig zerhackte Mandeln.

Unter 125 gr. schwach gerührter Butter gibt man 250 gr. Zucker und 4 Eigelb und rührt dieses gut schaumig. Dann managt man noch ein wenig weißes Mehl, 1 Liter Milch, zwei Mandelextrakt und Vanille, 1 Paket Mondamin-Backpulver und ein wenig zerhackte Mandeln.

Unter 125 gr. schwach gerührter Butter gibt man 250 gr. Zucker und 4 Eigelb und rührt dieses gut schaumig. Dann managt man noch ein wenig weißes Mehl, 1 Liter Milch, zwei Mandelextrakt und Vanille, 1 Paket Mondamin-Backpulver und ein wenig zerhackte Mandeln.

Unter 125 gr. schwach gerührter Butter gibt man 250 gr. Zucker und 4 Eigelb und rührt dieses gut schaumig. Dann managt man noch ein wenig weißes Mehl, 1 Liter Milch, zwei Mandelextrakt und Vanille, 1 Paket Mondamin-Backpulver und ein wenig zerhackte Mandeln.

Unter 125 gr. schwach gerührter Butter gibt man 250 gr. Zucker und 4 Eigelb und rührt dieses gut schaumig. Dann managt man noch ein wenig weißes Mehl, 1 Liter Milch, zwei Mandelextrakt und Vanille, 1 Paket Mondamin-Backpulver und ein wenig zerhackte Mandeln.

Unter 125 gr. schwach gerührter Butter gibt man 250 gr. Zucker und 4 Eigelb und rührt dieses gut schaumig. Dann managt man noch ein wenig weißes Mehl, 1 Liter Milch, zwei Mandelextrakt und Vanille, 1 Paket Mondamin-Backpulver und ein wenig zerhackte Mandeln.

Spiele

P. S. B. gewinnt 7:3 (2:2).

Halle steigt trotz Erlos Überbergung. — Gute-Räte Damen spielen aus. — Eine bange Viertelstunde. 1800 Zuschauer. — Berlin und Halle in der Gubenerne.

Mit Erfolg für Donau und V. Geier trat unser Meister die Reihe nach Dresden an, um das letzte Hindernis, welches auf dem Wege zum Endspiel noch zu überwinden war, zu nehmen. Die Organisation der Dresdener hatte wieder einmal versagt, worauf nun als die überflüssige kleine Zuschauerzahl auszuführen ist. Ein Lieberbieten des hiesigen Vereins trat also nicht ein. Zur letzten Stunde spielten auf der benachbarten Hagen-Rampbahn die Turner-Clubmannschaften von Dresden und Magdeburg (15:3 für Dresden) vor etwa 3500 Zuschauern. Ein ungewöhnlicher Zustand! Schätzliche Mannschaften fanden sich im Sportplatz zur gemeinsamen Mittagspause und anschließend ging es zum Dresden-Abend. Nach einem einleitenden Jugendspiel betrauen um 3 Uhr beide Mannschaften die Schützengasse. Die üblichen Anreden und Liebesreden von Blumenkränzen finden statt. Der Hauptteil sieht folgende Aufstellungen:

GutsMuths:

Stürmer	Wend	Stürmer
Halb	Wend	Halb
Verteidiger	Wend	Verteidiger
Torwart	Wend	Torwart

Halle:

Stürmer	Wend	Stürmer
Halb	Wend	Halb
Verteidiger	Wend	Verteidiger
Torwart	Wend	Torwart

Anfreundliches Fußball-Wetter.

Der Clubball Halle 96 — Sportfreunde-Leipzig. — Die übrigen hiesigen Fußballspiele.

Recht Maßlose feste setzen über die Fußballspiele und machte den Zuschauer dort nicht gerade zum Angenehmen. Der Verlauf der Spiele mußte natürlich darunter leiden. Trotzdem hatten sich auf dem Sportplatz immerhin 2000 Menschen eingefunden, um dem Spiel zuzusehen.

Clubball Halle 96 — Sportfreunde-Leipzig

Recht Maßlose feste setzen über die Fußballspiele und machte den Zuschauer dort nicht gerade zum Angenehmen. Der Verlauf der Spiele mußte natürlich darunter leiden. Trotzdem hatten sich auf dem Sportplatz immerhin 2000 Menschen eingefunden, um dem Spiel zuzusehen.

Der Clubball Halle 96 — Sportfreunde-Leipzig.

Recht Maßlose feste setzen über die Fußballspiele und machte den Zuschauer dort nicht gerade zum Angenehmen. Der Verlauf der Spiele mußte natürlich darunter leiden. Trotzdem hatten sich auf dem Sportplatz immerhin 2000 Menschen eingefunden, um dem Spiel zuzusehen.

Stettin führt 2:0 in der 7. Minute.

Jetzt wird es den „roten Teufeln“ doch zu viel, und mit Macht drängen die Schützen. Im Zusammenstoß klappert es jetzt schon bedeutend. Immer wieder die herzerregenden spielende Kanarienvogel dem Sturm vor, doch alle Entfälle werden nicht aufgewacht, aber verfliegen ihr Ziel. In der 13. Minute gelingt es Gauerberger endlich, an Lübbing eine gute Vorlage zu geben und der Ball war geboren.

2:1 in der 16. Minute.

Die 23. Minute bringt durch Lübbing den weitbestimmten Ausstieg (2:2).

Der Clubball Halle 96 — Sportfreunde-Leipzig.

Recht Maßlose feste setzen über die Fußballspiele und machte den Zuschauer dort nicht gerade zum Angenehmen. Der Verlauf der Spiele mußte natürlich darunter leiden. Trotzdem hatten sich auf dem Sportplatz immerhin 2000 Menschen eingefunden, um dem Spiel zuzusehen.

Der Clubball Halle 96 — Sportfreunde-Leipzig.

Recht Maßlose feste setzen über die Fußballspiele und machte den Zuschauer dort nicht gerade zum Angenehmen. Der Verlauf der Spiele mußte natürlich darunter leiden. Trotzdem hatten sich auf dem Sportplatz immerhin 2000 Menschen eingefunden, um dem Spiel zuzusehen.

Der Clubball Halle 96 — Sportfreunde-Leipzig.

Recht Maßlose feste setzen über die Fußballspiele und machte den Zuschauer dort nicht gerade zum Angenehmen. Der Verlauf der Spiele mußte natürlich darunter leiden. Trotzdem hatten sich auf dem Sportplatz immerhin 2000 Menschen eingefunden, um dem Spiel zuzusehen.

Der Clubball Halle 96 — Sportfreunde-Leipzig.

Recht Maßlose feste setzen über die Fußballspiele und machte den Zuschauer dort nicht gerade zum Angenehmen. Der Verlauf der Spiele mußte natürlich darunter leiden. Trotzdem hatten sich auf dem Sportplatz immerhin 2000 Menschen eingefunden, um dem Spiel zuzusehen.

Der Clubball Halle 96 — Sportfreunde-Leipzig.

Recht Maßlose feste setzen über die Fußballspiele und machte den Zuschauer dort nicht gerade zum Angenehmen. Der Verlauf der Spiele mußte natürlich darunter leiden. Trotzdem hatten sich auf dem Sportplatz immerhin 2000 Menschen eingefunden, um dem Spiel zuzusehen.

Der Clubball Halle 96 — Sportfreunde-Leipzig.

Recht Maßlose feste setzen über die Fußballspiele und machte den Zuschauer dort nicht gerade zum Angenehmen. Der Verlauf der Spiele mußte natürlich darunter leiden. Trotzdem hatten sich auf dem Sportplatz immerhin 2000 Menschen eingefunden, um dem Spiel zuzusehen.

Der Clubball Halle 96 — Sportfreunde-Leipzig.

Recht Maßlose feste setzen über die Fußballspiele und machte den Zuschauer dort nicht gerade zum Angenehmen. Der Verlauf der Spiele mußte natürlich darunter leiden. Trotzdem hatten sich auf dem Sportplatz immerhin 2000 Menschen eingefunden, um dem Spiel zuzusehen.

Der Clubball Halle 96 — Sportfreunde-Leipzig.

Recht Maßlose feste setzen über die Fußballspiele und machte den Zuschauer dort nicht gerade zum Angenehmen. Der Verlauf der Spiele mußte natürlich darunter leiden. Trotzdem hatten sich auf dem Sportplatz immerhin 2000 Menschen eingefunden, um dem Spiel zuzusehen.

Der Clubball Halle 96 — Sportfreunde-Leipzig.

Recht Maßlose feste setzen über die Fußballspiele und machte den Zuschauer dort nicht gerade zum Angenehmen. Der Verlauf der Spiele mußte natürlich darunter leiden. Trotzdem hatten sich auf dem Sportplatz immerhin 2000 Menschen eingefunden, um dem Spiel zuzusehen.

Der Clubball Halle 96 — Sportfreunde-Leipzig.

Recht Maßlose feste setzen über die Fußballspiele und machte den Zuschauer dort nicht gerade zum Angenehmen. Der Verlauf der Spiele mußte natürlich darunter leiden. Trotzdem hatten sich auf dem Sportplatz immerhin 2000 Menschen eingefunden, um dem Spiel zuzusehen.

Der Clubball Halle 96 — Sportfreunde-Leipzig.

Recht Maßlose feste setzen über die Fußballspiele und machte den Zuschauer dort nicht gerade zum Angenehmen. Der Verlauf der Spiele mußte natürlich darunter leiden. Trotzdem hatten sich auf dem Sportplatz immerhin 2000 Menschen eingefunden, um dem Spiel zuzusehen.

Der Clubball Halle 96 — Sportfreunde-Leipzig.

Recht Maßlose feste setzen über die Fußballspiele und machte den Zuschauer dort nicht gerade zum Angenehmen. Der Verlauf der Spiele mußte natürlich darunter leiden. Trotzdem hatten sich auf dem Sportplatz immerhin 2000 Menschen eingefunden, um dem Spiel zuzusehen.

Der Clubball Halle 96 — Sportfreunde-Leipzig.

Recht Maßlose feste setzen über die Fußballspiele und machte den Zuschauer dort nicht gerade zum Angenehmen. Der Verlauf der Spiele mußte natürlich darunter leiden. Trotzdem hatten sich auf dem Sportplatz immerhin 2000 Menschen eingefunden, um dem Spiel zuzusehen.

Der Clubball Halle 96 — Sportfreunde-Leipzig.

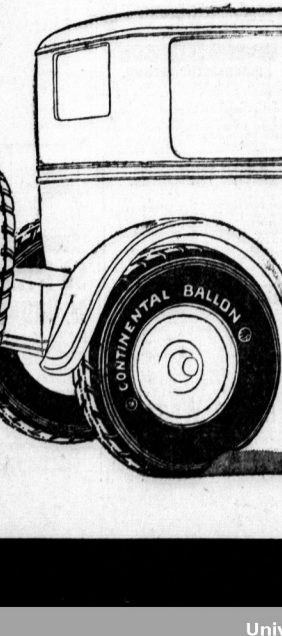
Recht Maßlose feste setzen über die Fußballspiele und machte den Zuschauer dort nicht gerade zum Angenehmen. Der Verlauf der Spiele mußte natürlich darunter leiden. Trotzdem hatten sich auf dem Sportplatz immerhin 2000 Menschen eingefunden, um dem Spiel zuzusehen.

Der Clubball Halle 96 — Sportfreunde-Leipzig.

Recht Maßlose feste setzen über die Fußballspiele und machte den Zuschauer dort nicht gerade zum Angenehmen. Der Verlauf der Spiele mußte natürlich darunter leiden. Trotzdem hatten sich auf dem Sportplatz immerhin 2000 Menschen eingefunden, um dem Spiel zuzusehen.

Der Clubball Halle 96 — Sportfreunde-Leipzig.

Recht Maßlose feste setzen über die Fußballspiele und machte den Zuschauer dort nicht gerade zum Angenehmen. Der Verlauf der Spiele mußte natürlich darunter leiden. Trotzdem hatten sich auf dem Sportplatz immerhin 2000 Menschen eingefunden, um dem Spiel zuzusehen.



Guter Wagen, gute Reifen!

Das ist eigentlich selbstverständlich, doch wie oft wird dagegen gesündigt. Was hilft Dir der zuverlässigste Motor — das beste Chassis —, die weichsten Federn, wenn Deine Reifen platzen und Du hilflos auf der Landstraße festliegst.

Denke daran, daß die Reifen die Vermittler sind zwischen Straße und Wagen, daß sie die Aufgabe haben, alle Unebenheiten aufzufangen, in sich zu verarbeiten und so für den Wagen unschädlich zu machen.

Du mußt also an sie die allergrößten Anforderungen stellen.

Deshalb fahre „Conti-Ballon“, den modernen Niederdruckreifen mit großem Luftkissen. Aus bestem Cordgewebe und edelstem Rohkautschuk gefertigt, ist er ebenso langlebig wie zuverlässig und elastisch. Selbst die schlechtesten Kopfsteinstraßen wird durch ihn besiegt, Du fährst auf ihm wie auf Parkett.

Hast Du bislang noch Hochdruckreifen gefahren, so lege ohne jeden Umbau auf die gleichen Felgen „Type-Ballon“, er ist der Niederdruckreifen für die normale Felge.

1. B. 100 4.0
2. B. 100 4.0
3. B. 100 4.0
4. B. 100 4.0
5. B. 100 4.0
6. B. 100 4.0
7. B. 100 4.0
8. B. 100 4.0
9. B. 100 4.0
10. B. 100 4.0
11. B. 100 4.0
12. B. 100 4.0
13. B. 100 4.0
14. B. 100 4.0
15. B. 100 4.0
16. B. 100 4.0
17. B. 100 4.0
18. B. 100 4.0
19. B. 100 4.0
20. B. 100 4.0
21. B. 100 4.0
22. B. 100 4.0
23. B. 100 4.0
24. B. 100 4.0
25. B. 100 4.0
26. B. 100 4.0
27. B. 100 4.0
28. B. 100 4.0
29. B. 100 4.0
30. B. 100 4.0
31. B. 100 4.0
32. B. 100 4.0
33. B. 100 4.0
34. B. 100 4.0
35. B. 100 4.0
36. B. 100 4.0
37. B. 100 4.0
38. B. 100 4.0
39. B. 100 4.0
40. B. 100 4.0
41. B. 100 4.0
42. B. 100 4.0
43. B. 100 4.0
44. B. 100 4.0
45. B. 100 4.0
46. B. 100 4.0
47. B. 100 4.0
48. B. 100 4.0
49. B. 100 4.0
50. B. 100 4.0
51. B. 100 4.0
52. B. 100 4.0
53. B. 100 4.0
54. B. 100 4.0
55. B. 100 4.0
56. B. 100 4.0
57. B. 100 4.0
58. B. 100 4.0
59. B. 100 4.0
60. B. 100 4.0
61. B. 100 4.0
62. B. 100 4.0
63. B. 100 4.0
64. B. 100 4.0
65. B. 100 4.0
66. B. 100 4.0
67. B. 100 4.0
68. B. 100 4.0
69. B. 100 4.0
70. B. 100 4.0
71. B. 100 4.0
72. B. 100 4.0
73. B. 100 4.0
74. B. 100 4.0
75. B. 100 4.0
76. B. 100 4.0
77. B. 100 4.0
78. B. 100 4.0
79. B. 100 4.0
80. B. 100 4.0
81. B. 100 4.0
82. B. 100 4.0
83. B. 100 4.0
84. B. 100 4.0
85. B. 100 4.0
86. B. 100 4.0
87. B. 100 4.0
88. B. 100 4.0
89. B. 100 4.0
90. B. 100 4.0
91. B. 100 4.0
92. B. 100 4.0
93. B. 100 4.0
94. B. 100 4.0
95. B. 100 4.0
96. B. 100 4.0
97. B. 100 4.0
98. B. 100 4.0
99. B. 100 4.0
100. B. 100 4.0

Zeit wieder einmalt ein ...

Zurmer-Gebäude

Wohnen II - Wohnung 1 ...

Sofeb.

Ein Zug der Lieberungen ...

der ...

Der ...

Die ...

Der ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Kulturfilmgemeinde. Von Montag, 3. Mal bis einschl. Sonnabend, 8. Mal, täglich abends 8 1/2 Uhr. Thalassäe.

Das Gipferelot

Erstaufrührung! Einheitspreis auf allen Plätzen 1 Mk., für Mitglieder 60 Pfg. Karten bei Reinhold Koch und an der Abendkasse. Karten sichern!

Prof. Albert Gessmann. Pathologie und Schrift.

Konditorei u. Kaffeehaus HEYNICH. Ladet seine wertigen Gäste ein.

Der dritte (letzte) Mount-Everest-Film.

Schlingpflanzen. Ein merkwürdiges Giebeln und ...

Das heißt: Es ist ein Spezialbrot und kostet doch nicht mehr als anderes.

Auktion. Dienstag, den 4. d. M., vorm. 10 Uhr.

Kömler Dombau-Geld-Lotterie. 150000, 75000, 50000, 25000, 10000.

Kod's Künstlerspiele. Ab heute: Das Riesen-Hal-Programm.

Ultraplan. General-Vertreter: 73 Piano-Riffer.

Auktion. Dienstag, den 4. d. M., vorm. 10 Uhr.

Auktion. Dienstag, den 4. d. M., vorm. 10 Uhr.

Auktion. Dienstag, den 4. d. M., vorm. 10 Uhr.

Rotarex. Die neue feinste Glasfaser mit ...

Nottrötsch Restaurant. Zwischzeitlich 28.

Stadt-Theater. Dienstag 8 Uhr.

Wahlhalle. Täglich 8 Uhr 30.

Auktion. Dienstag, den 4. d. M., vorm. 10 Uhr.

Auktion. Dienstag, den 4. d. M., vorm. 10 Uhr.

Geschäfts-Anzeige. Mit dem heutigen Tage übernehme ich ...

Der Vorstand. Kriminall-Detektiv.

Wahlhalle. Täglich 8 Uhr 30.

Bubikopf. Der schon ...

Auktion. Dienstag, den 4. d. M., vorm. 10 Uhr.

Auktion. Dienstag, den 4. d. M., vorm. 10 Uhr.

Herwarth Stiborski. Promenaden-Wagen.

Kriminal-Detektiv. Essen sie täglich.

Wahlhalle. Täglich 8 Uhr 30.

Bubikopf. Der schon ...

Auktion. Dienstag, den 4. d. M., vorm. 10 Uhr.

Auktion. Dienstag, den 4. d. M., vorm. 10 Uhr.

Korbmöbel. Franz Reinhardt, Korb- u. Kleider-Haus.

Kriminal-Detektiv. Essen sie täglich.

Wahlhalle. Täglich 8 Uhr 30.

Bubikopf. Der schon ...

Auktion. Dienstag, den 4. d. M., vorm. 10 Uhr.

Auktion. Dienstag, den 4. d. M., vorm. 10 Uhr.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt. urn:nbn:de:gbv:3:1-847529-192605035/fragment/page=0010

